

34 LADEN

Die kleine, feine Maßtischlerei des Harry Grün "blüht" in der Märzstraße. Vor etwa einem Vierteljahrhundert erblickte der erste Tisch das Tageslicht. Als die Jahre ins Land zogen, entwickelten sich aus den Samenkörnern seiner Erfahrung unterschiedlichste Möbel für die abwechslungsreiche Wohnlandschaft. Eß- und Couchtische in Nuß oder Ahorn, die "Fiesta"-Speisetafelkollektion von Small bis X-Large, Rundbänke, Sprossenstühle oder Bücherschränke aus Buchenholz, schnörkellos und geradlinig. So auch der rollmobile "Laszlo"-Tisch im "sixay"-Design des Harr-Grün-Teams. Die 34 Laden in verschiedenen Holzarten sind hauptsächlich für die Unterbringung von großformatigen Unterlagen gedacht.

INTERIOR DESIGN, Harry Grün, Märzstraße 112, A-1150 Wien, Tel.: 01/982 55 11

Office at Home

omeoffice oder Office at Home? Ersteres ist für jene, die fallweise auch im eigenen Heim am Computer Büroarbeit erledigen oder die Segnungen dieses Gerätes intensiv in ihrer Freizeit nutzen. Für solche Heimarbeiter stellt sich meist die Frage, wohin mit dem PC-Arbeitsplatz. Clevere Lösungen für die Unterbringung von PC, Drucker, Fax und Modem im Wohnbereich

bieten viele Schranksysteme. Hinter der Schranktür eines klassischen Wohnzimmerverbaus steht ein vollwertiger Arbeitsplatz zur Verfügung. Sind die Türen geschlossen, sieht man dem Wohnmöbel seinen zusätzlichen Nur nicht an. Ähnlich Rolladenschränke: In manc dieser Möbel verschwindet der komplette Arbe platz – mit Möglichkeiten für die arbeitsgeres Aufstellung von PC, Drucker, Fax und Modem. I fige Lösungen für das Homeoffice stellen auch Tische auf Rollen dar, die bei Nichtgebrauch ein in eine Ecke geschoben werden. Hier gibt es ü

gens schon seit ein Zeit wesentlich ans chendere optische Lös gen als jene Stahlrohr-Tische, wie sie in n chen Computergeschä zu finden sind.

Optimal arbeiten läßt natürlich, wenn statt Homeoffice ein Offic Home geschaffen wer kann. Dafür muß a dings ein eigener Re



Lösung für Individualisten: Dieser Schreibtisch wurde nach Kundenwunsch gefertigt. Photo: H. Grün